

Information nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Formular zur Ermittlung einer Mitteilungspflicht nach Mitteilungsverordnung

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)	Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten (Name Datenschutzbeauftragter, Kontaktdaten)
Gemeinde Grafling Hauptstraße 2 94529 Grafling Telefon: +49 991 29036-0 E-Mail: info@grafling.bayern.de	actago GmbH Weidenstraße 66 94405 Landau a.d.Isar Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de
Stand: April 2026	
Ihre Daten werden zu folgendem Zwecke erhoben:	
<ul style="list-style-type: none"> Prüfung einer Mitteilungspflicht nach der Mitteilungsverordnung i.V.m. § 93a AO Mitteilung der betroffenen Zahlungen an die Finanzverwaltung bei einer Überschreitung der jährlichen Bagatellgrenze von 1500 € in 2024 oder 3.000 € ab 2025 	
Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:	
<ul style="list-style-type: none"> Art. 6 I lit. c) DSGVO in Verbindung mit Mitteilungsverordnung (MV) und § 93a Abgabenordnung (AO) 	
Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:	
<ul style="list-style-type: none"> Sachbearbeiter des Verantwortlichen, Finanzverwaltung Bundezentralamt für Steuern (BZSt): Name und Geburtsdatum für die Abfrage Ihrer Steuer-ID (bei natürlichen Personen) oder Steuernummer (bei juristischen Personen), falls Sie diese nicht an uns übermitteln 	
Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:	
Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.	
Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:	
Die erhobenen Daten (insbesondere die Steuer-ID oder Steuernummer) werden nach der Mitteilung an die Finanzverwaltung gelöscht, sofern sie keiner gesetzlichen Aufbewahrungsfrist unterliegen. Die Daten zu den Zahlungen, aus denen sich die Mitteilungspflichten ergeben, werden nach Ende der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht.	
Information zu Betroffenenrechten:	
<p>Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz: Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München Telefon: +49 89 212672-0 oder E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de 	
Widerrufsrecht bei Einwilligung:	
Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.	
Pflicht zur Bereitstellung der Daten:	
Die Pflicht zur Angabe Ihrer Daten ergibt sich aus vorstehend genannten Rechtsgrundlagen. Wenn Sie die Daten nicht angeben, kann Ihr Geburtsdatum ersatzweise aus dem Melderegister entnommen und die Steuer-ID bzw. Steuernummer beim BZSt angefragt werden.	